



Niederschrift

**über die 10. Sitzung des Gemeinderates
am Dienstag, 10.08.2021, 18:00 Uhr
Aula der Josef-Annegarn-Schule
Hanfgarten 18, 48346 Ostbevern**

Anwesend:

Mitglieder des Rates

Aichner, Meinrad, Dr.
Beiers, Anja
Brune, Markus
Dossow, Dajana
Füssel, Michael
Haase, Michael
König, Florian
Läkamp, Karin
Laumann, Georg
Lunkebein, Ulrich
Manthey, Thomas
Neumann, Jochem
Pelz, Karin
Piochowiak, Karl
Stadtman, Simon

von der Verwaltung

Große Vogelsang, Marion
Huesmann, Ute
Witt, Hans-Heinrich

Es fehlen entschuldigt:

| Mitglieder des Rates |
|----------------------------------|
| Beiers, Benedikt |
| Drilling-Kleihauer, Jutta |
| Große Hokamp, André |
| Gutsche, Felix |
| Hengst, Annette |
| Horstmann, Heinz Hugo |
| Ludwig, Willy |
| Möllenbeck, Elmar |
| Niedermeier, Claudia |
| Reinker, Jannik |
| Stratmann, Werner |
| von Beverfoerde-Werries, Philipp |
| Weglage, Wolfgang |

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr

Ende der Sitzung: 19:20 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

Herr Piochowiak eröffnet die Sitzung, begrüßt die Ratsmitglieder und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2. Bestimmung des Schriftführers

Frau Huesmann wird zur Schriftführerin dieser Sitzung bestimmt.

3. Feststellung der Befangenheit

Befangenheit wird nicht festgestellt.

4. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

5. Bericht des Bürgermeisters

1. Integriertes Handlungskonzept „Eine neue Mitte für Ostbevern“

Im Bürgermeisterbericht zur Ratssitzung am 01.07.2021 wurde bereits ausführlich zum Sachstand der vom Rat am 17.12.2019 beschlossenen und zur Förderung aus dem Städtebauförderungsprogramm vorgelegte Umgestaltungsplanung für die Hauptstraße/südliche Bahnhofstraße berichtet. Die Verwaltung wird voraussichtlich in der kommenden Ratssitzung am 02.09.2021 das weitere Verfahren insbesondere die Beteiligungsprozesse erläutern.

2. Kita Biberbande

Die Erweiterung der Kita Biberbande im Baugebiet Kohkamp III zu einer 4-Gruppen-Anlage ist pünktlich zum 01. August abgeschlossen worden. Ende Juli wurde das Mobiliar angeliefert. Die Außenanlagen/Spielflächen wurden um eine Rasenfläche und eine Pflasterfläche erweitert. Ab dem 16. August werden die ersten Kinder in den Räumen betreut.

3. Dachsanierung Franz-von-Assisi-Grundschule

Die zuletzt für Ende August 2021 zugesagte Materiallieferung der Dämmung wird laut Hersteller nun Anfang August 2021 erfolgen. Somit konnte bereits in KW 31 (02.08.2021 bis 08.08.2021) mit der Gerüststellung für den ersten Teilabschnitt begonnen werden. Die eigentlichen Sanierungsarbeiten werden voraussichtlich in KW 32 (09.08.2021 bis 15.08.2021) mit dem Rückbau der vorhandenen Dachaufbauten auf der hochgelegenen Dachfläche Richtung Beverhalle beginnen.

Leider brachte eine beschränkte Ausschreibung für die Installation der PV-Anlage mit Submissionstermin (Angebotsöffnung) Ende Juli 2021 von 14 angeschriebenen Unternehmen kein Angebot. Die Verwaltung hat nun drei weitere Unternehmen im Rahmen einer freihändigen Vergabe kontaktiert, um mindestens ein entsprechendes Angebot zu erhalten. Diese drei Unternehmen zeigen grundsätzlich Interesse ein Angebot abzugeben, allerdings sind alle drei Unternehmen derzeit mit Arbeitsaufträgen sehr ausgelastet, sodass ein möglichst zeitnaher Baubeginn noch nicht fest zugesagt werden kann.

Die Verwaltung prüft derzeit, ob die seit dem 04. August 2021 per Runderlass in Kraft getretene Förderrichtlinie Nr. 6.1.4 des NRW-Landesprogramm progres.nrw – Klimaschutztechnik, die Möglichkeit bietet, die PV-Anlage fördern zu lassen. Das Förderprogramm sieht im Optimalfall eine Förderung von bis zu 90 % der Baukosten vor. Ergibt die Prüfung eine Übereinstimmung der Förderrichtlinie mit der geplanten PV-Anlage, wird die Verwaltung einen entsprechenden Förderantrag für die Ausführung der PV-Anlage stellen. Sind entsprechende Änderungen an der geplanten Anlage (z. B. Erweiterung um einen Batteriespeicher) gefordert, wird die Verwaltung gemeinsam mit dem Fachplaner entsprechende Änderungen prüfen und die Anlagenplanung ggf. der Förderrichtlinie anpassen.

4. Rücktritt eines Ratsmitgliedes

Mit Wirkung ab dem 09.08.2021 hat das Ratsmitglied Bernhard Everwin durch persönliche Erklärung dem Bürgermeister gegenüber das Ratsmandat zurückgegeben. Damit endet auch die Tätigkeit als 2. stellvertretender Bürgermeister. Er gab berufliche und persönliche Gründe für die Rückgabe des Mandats an. Bürgermeister Karl Piochowiak dankte ihm für seine langjährige Ratstätigkeit und bot ihm an, dies im Rahmen einer künftigen Sitzung des Rates mit Übergabe eines Präsentes zu würdigen. Die Nachfolge für den 2. Stellvertretenden Bürgermeister wird im Rahmen einer Wahl nach § 67 Gemeindeordnung NW erfolgen.

Gemäß § 45 Kommunalwahlgesetz NRW rückt nun nach der Reserveliste der Christlich Demokratischen Union Herr Oliver Schapmann in den Rat der Gemeinde Ostbevern nach. Er hat am 10.08.2021 erklärt, dass er die Wahl zum Vertreter in den Rat der Gemeinde Ostbevern annimmt.

6. **Berichte aus den Gremien**

Es wird kein Bericht gegeben.

7. **Bürger- und Fraktionsanträge**

Es werden keine Anträge gestellt.

8. P+R Anlage am Bahnhof Ostbevern
Vorlage: 2021/141

Die Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN sowie die FDP-Fraktion vertreten die Meinung, dass der Plan, weitere Parkplätze zu schaffen, ein rückschrittlicher ist. Vielmehr muss die Infrastruktur der Busfahrer und Fahrradfahrer verbessert werden. Zudem stellt sich die Frage, ob denn noch Grundstücke für diese Vorhaben zur Verfügung stehen könnten.

Herr Piochowiak betont, dass die inhaltliche Auseinandersetzung mit der Thematik erst zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen kann. Zurzeit geht es lediglich darum, grundsätzlich den Willen zu bekunden, Mitteilung zur Einplanung der Fördergelder zu geben.

Folgender Beschluss wird gefasst:

Dem Bau einer P+R Anlage im Umfeld des Bahnhofs wird grundsätzlich zugestimmt. Die Verwaltung wird beauftragt, für die Stellplatzanlage einen geeigneten Standort zu suchen.

Gegenüber dem Zweckverband NWL ist zu bestätigen, dass mit der Realisierung der P+R Anlage im Jahr 2022 begonnen werden soll. Eine Bereitstellung entsprechender Mittel für den erforderlichen Grunderwerb, Planungsleistungen und die bauliche Umsetzung der Maßnahme soll im Rahmen der Beratungen über den Haushaltsplan für das Jahr 2022 erfolgen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig bei 1 Enthaltung (Bündnis 90 / DIE GRÜNEN)

9. Bebauungsplan Nr. 61 "Alte Schmiede"
- Beschluss über die Anregungen
- Satzungsbeschluss
Vorlage: 2021/142

Herr Piochowiak erläutert die in der Sitzung vorgelegte Anregung bzw. den Wunsch auf Fristverlängerung des Einwenders A. Er macht deutlich, dass es sich um eine erneute öffentliche Auslegung unter Einhaltung einiger Fristen handelt und hierbei nur zu den geänderten Punkten zur Geschossigkeit bzw. Firsthöhe und den Festsetzungen zum Lärmschutz Anregungen vorgebracht werden können. Da Einwender A seine Bedenken bereits vorgebracht hat und diesen zum großen Teil stattgegeben worden ist, wird keine Notwendigkeit gesehen, die Frist zu verlängern. Der Einwender A konnte die laufende Frist sowohl auf der

Homepage als auch im Bekanntmachungskasten erkennen. Die zusätzliche persönliche Information hat als Serviceleistung stattgefunden. Dem Einwender A wurde die Möglichkeit zur Abgabe einer Anregung gegeben, nicht jedoch die Aufforderung zur Abgabe einer Stellungnahme.

Herr Neumann und Frau Beiers machen auf den fehlenden Schutz der als erhaltenswert festgesetzten Buche aufmerksam. Der Eigentümer soll auf die Schutzmaßnahmen während der Baumaßnahme hingewiesen werden. *Herr Piochowiak* sagt eine Mitteilung an den Eigentümer zu.

Folgende Beschlüsse werden gefasst:

Prüfung und Abwägung der Anregungen aus der Beteiligung in der Zeit vom 19.05.2021 – 21.06.2021 gem. § 13 BauGB

Den Anregungen des Kreises Warendorf vom 14.06.2021 wird nachgekommen. Die Anregungen und die Begründung sind der Anlage 1 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Den Anregungen des Einwenders A vom 21.06.2021 wird nachgekommen. Die Anregungen und die Begründung sind der Anlage 2 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Prüfung und Abwägung der Anregungen aus der erneuten Beteiligung in der Zeit vom 23.07.2021 – 09.08.2021 gem. § 4 a Abs. 3 BauGB

Den Anregungen des Einwenders A vom 10.08.2021 wird nicht nachgekommen. Die Anregungen und die Begründung sind der Anlage 3 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Satzungsbeschluss

Der Bebauungsplan Nr. 61 „Alte Schmiede“ der Gemeinde Ostbevern (Anlage 4) wird gem. § 13 a BauGB i. V. m. § 10 BauGB (in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017, (BGBl. I S. 3634) sowie gem. §§ 7 und 41 GO NRW (in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.94, GV NRW, S. 666 ff.)), jeweils in der zurzeit gültigen Fassung als Satzung beschlossen. Der Begründung (Anlage 5) wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

10. Anfragen nach § 17 der Geschäftsordnung

Herr König erkundigt sich nach den weiteren Möglichkeiten der Gemeinde für die Flutopferhilfe.

Herr Piochowiak antwortet, dass keine Spenden aus Haushaltsmitteln gezahlt werden dürfen. Ca. 40 Betten und 20 Matratzen wurden zur Verfügung gestellt.

Auf die Frage, ob in der Rathauspost die Spendenbereitschaft beworben werden kann, verständigen sich die Mitglieder des Gemeinderates darauf, dass dies nicht die Aufgabe der Verwaltung ist.

Herr Lunkebein reklamiert, dass ein ortsansässiger Schlosser noch keine Rückmeldung bekommen hat, nachdem er ein Angebot unterbreitet hat, die „Wasserfälle“ vor dem Eingang zur Polizei sicherer zu machen. Auch *Herr Neumann* und *Frau Läkamp* wünschen sich eine schnelle Lösung.

Herr Piochowiak sagt zu, dass zeitnah Kontakt mit dem Schlosser aufgenommen wird und regt an, generell über die Gefahren der Wasserbecken nachzudenken, ebenso über den erheblichen Aufwand bei der Wasseraufbereitung.

Frau Beiers erkundigt sich danach, ob es neue Erkenntnisse hinsichtlich der Lüftungsanlagen in den Schulen gibt.

Herr Witt antwortet, dass in der Sitzung des Bildungs-, Generationen- und Sozialausschusses am 7. September 2021 hierüber berichtet wird.

Frau Läkamp fragt danach, ob es einen Antrag gibt für eine Änderung des Netto-Marktes.

Herr Piochowiak teilt mit, dass der aktuelle Markt zurzeit umgebaut wird.

Herr König erkundigt sich nach dem Stand der Vermarktung im Kohkamp.

Herr Piochowiak antwortet, dass die Bewerber des 1. Abschnittes angeschrieben wurden und im September weitere Bewerber benachrichtigt werden.

Karl Piochowiak
Bürgermeister

Ute Huesmann
Schriftführerin

Anlagen

- 1 Stellungnahme Kreis Warendorf
- 2 Stellungnahme Einwender A vom 21.06.2021
- 3 Stellungnahme Einwender A vom 09.08.2021
- 4 Bebauungsplan Nr. 61
- 5 Bebauungsplan Nr. 61 Begründung